

# Die Verwaltung wird agil

Anpassungsfähigkeit zukünftig wichtiger als Stabilität

**(BS/Werner Achtert\*) In einer zunehmend dynamischen Welt müssen sich Behörden schnell an Veränderungen der Kundenbedürfnisse und der gesetzlichen Vorgaben anpassen. Darüber waren sich die Teilnehmer des msg-Workshops "Agile Transition in der öffentlichen Verwaltung" in Frankfurt am Main einig.**

Klassische Organisationen – und das gilt in besonderem Maße für die öffentliche Verwaltung – sind meist auf eine definierte Aufgabe hin optimiert. Effizienz, Vorhersehbarkeit und Stabilität der Organisation waren in der Vergangenheit wichtiger als die Anpassungsfähigkeit.

Vertreter des ITZBund, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesverwaltungsamts stellten ihre Erfahrungen mit agilen Methoden vor. Dabei wurde deutlich, dass die Methode zumindest in der IT angekommen ist. Agile Vorgehensweisen wie Scrum werden bereits in vielen Behörden im Rahmen der Softwareentwicklung eingesetzt. Die Fachbereiche in Behörden befassen sich nach Erfahrung der Beteiligten noch viel zu wenig mit dem Thema. Wenn die IT iterativ agil arbeitet und die Fachbereiche diesem Rhythmus nicht folgen können, wirft das zwangsläufig Probleme auf. Viele Behörden haben daher mittlerweile Programme zur Einführung agiler Methoden aufgesetzt.

Im Open-Space-Format wurden in mehreren Gruppen Themen wie agiles Anforderungsmanagement, agiles Testen und DevOps diskutiert. In einer gemeinsamen Diskussion wurden anschließend die besonderen Herausforderungen an die Rolle des Product

Owners hervorgehoben. Er ist der Vermittler zwischen Fachseite und IT und trägt die inhaltliche Verantwortung für die Entwicklung von IT-Verfahren. Es wurde aber auch deutlich, dass genau diese Rolle durch Mitarbeiter aus der Verwaltung schwer zu besetzen ist.

Aus Sicht der Veranstalter msg reicht es für die weitere Digitalisierung der Verwaltung nicht aus, die Entwicklung von IT-Verfahren agil zu steuern. Vielmehr werden in Zukunft agile Organisationsformen nötig sein, mit denen fachliche Abläufe schnell angepasst werden können, um auf gesetzliche Änderungen, aber auch Erwartungen der Bürger zu reagieren. Die entscheidenden Herausforderungen sind in Zukunft die Veränderungen der Organisation, der Prozesse und der Arbeitsabläufe der Mitarbeiter.

Anpassungsfähigkeit wird in Zukunft wichtiger sein als Stabilität. Agile Methoden werden daher nicht nur in der IT, sondern auch in der Organisation von Verwaltungsabläufen einen breiteren Raum einnehmen.

Der Erfahrungsaustausch soll 2019 mit dem Fokus auf agile Organisation fortgeführt werden.

*\*Werner Achtert, Geschäftsleitung Public Sector bei der msg systems AG*